

**Amt der Bgld. Landesregierung
Abteilung 9 – EU, Gesellschaft und Förderwesen
Hauptreferat Wohnbauförderung
Europaplatz 1
7000 Eisenstadt**

**Tel. 057600 2800
Mail.: post.a9-wbf@bgld.gv.at**

Eingangsstempel	
ZEUS Nummer:	
Die ZEUS Nr. wird vom Energieausweisersteller bekannt gegeben.	

ANSUCHEN

um **Feststellung der Förderbarkeit für die Errichtung eines Eigenheimes** (Einfamilienhaus) gemäß den Bestimmungen des Bgld. Wohnbauförderungsgesetzes 2018 – Bgld. WFG 2018 und der darauf basierenden Richtlinie der burgenländischen Landesregierung in der geltenden Fassung.

Die Feststellung der Förderbarkeit dient ausschließlich als Nachweis für die **Grundsteuerbefreiung**.

Ansuchen um Feststellung der Förderbarkeit können **innerhalb von 24 Monaten ab Erteilung der Baufreigabe bzw. Baubewilligung** eingebracht werden

Förderungswerber

Zu-/Vorname/Titel	SV-Nr.	Geburtsdatum:	Staatsbürgerschaft:
Geschlecht: <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich	E-Mail:		Telefon (privat/Arbeitsstätte):
Familienstand: <input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> Lebensgemeinschaft <input type="checkbox"/> eingetr. Partnerschaft			

Wohnadresse

PLZ:	Wohnort:
Straße / Hausnummer:	
Art des Wohnsitzes: <input type="checkbox"/> *Eigentum <input type="checkbox"/> Mietobjekt	*Bei Eigentum ist ein Nachweis über das Alter des Objekts vorzulegen! (Bestätigung der Gemeinde z.B. Benützungsfreigabe)
Eigentümer des Hauses / der Wohnung:	

Zustelladresse (nur auszufüllen, wenn vom Hauptwohnsitz abweichend)

PLZ:	Wohnort:
Straße / Hausnummer:	

Ehepartner/in – Lebensgefährte/in des(r) Förderungswerberin

Zu-/Vorname/Titel:		SV-Nr.:	Geburtsdatum:	Staatsbürgerschaft:
Geschlecht: <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich	E-Mail:		Telefon (privat/Arbeitsstätte):	
Familienstand: <input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> Lebensgemeinschaft <input type="checkbox"/> eingetr. Partnerschaft				

Wohnadresse

PLZ:	Wohnort:		
Straße / Hausnummer:			
Art des Wohnsitzes:	<input type="checkbox"/> *Eigentum <input type="checkbox"/> Mietobjekt	*Bei Eigentum ist ein Nachweis über das Alter des Objekts vorzulegen! (Bestätigung der Gemeinde z.B. Benützungsfreigabe)	
Eigentümer des Hauses / der Wohnung:			

Weitere Personen, die in der zu fördernden Wohneinheit leben werden

Zu-/Vorname	SV-Nr.	Geburtsdatum	Verwandtschaftsverhältnis zum(r) Förderwerber/in

Finanzierung

<input type="checkbox"/> Bare Eigenmittel (<u>mind. 10 %</u> der Gesamtbaukosten)	EUR
<input type="checkbox"/> Sonstige Darlehen (Darlehenspromesse ist vorzulegen)	EUR
Gesamtbaukosten	EUR

*Gesamtkosten werden wie nachstehend berechnet:
Wohnnutzfläche x € 1.600,- für Neubauten
x € 1.200,- für Zu- oder Aufbauten
x € 1.000,- für Dachgeschoßausbauten, wenn der Dachstuhl bestehen bleibt

Bauvorhaben

<input type="checkbox"/> Neubau	<input type="checkbox"/> Zubau	<input type="checkbox"/> Dachgeschoßaufbau	<input type="checkbox"/> Dachgeschoßausbau
Gesamtenergieeffizienz-Faktor(f_{GEE}):		Energiekennzahl HWB, Ref, RK:	kWh/m ² a
Einlagezahl (EZ):	Grundstücksnummer:	Wohnnutzfläche:	m ²
Katastralgemeinde (KG):			
Straße / Hausnummer (falls bereits bekannt):			

Bestätigung der Baubehörde (Gemeinde/Magistrat)

Die Baubehörde bestätigt das Bauvorhaben KG _____ Gst. Nr. _____

mit der Baubewilligung vom _____ Zahl _____

Es handelt sich um ein Objekt mit _____ Wohneinheiten

und nachstehender(n) Wohnnutzflächen
1. Wohneinheit _____ m² 2. Wohneinheit _____ m²

Es besteht folgender Bauzustand:

kein Baubeginn

Keller, bzw. Fundamentierung

erweiterter Rohbau
(mit Dacheindeckung, Spenglerarbeiten und Fenster)

Fertigstellung

_____ Datum

_____ Amtssiegel

_____ Bürgermeister/in

ERKLÄRUNG

Ich (wir) erkläre(n),

1. dass für das zu fördernde **Wohnhaus, Wohnung oder sonstige Objekte noch laufende Wohnbauförderungsdarlehen eines Bundeslandes bestehen bzw. ein nicht rückzahlbarer Zuschuss auf Grund einer Sonderförderungsaktion gewährt wurde.**

Nähere Beschreibung (Wohnobjekt, Darlehensnehmer, wie viel, wann und bei welcher Stelle):

- dass **keine laufenden Wohnbauförderungsdarlehen eines Bundeslandes bestehen bzw. kein nicht rückzahlbarer Zuschuss auf Grund einer Sonderförderungsaktion gewährt wurde.**
2. dass sämtliche Einkommen des vergangenen Kalenderjahres (1 Jahr vor Antragstellung) aller im gemeinsamen Haushalt lebender eigenberechtigter Personen nachgewiesen werden.
3. **dass ab dem in der Darlehenszusicherung genannten Termin der Hauptwohnsitz aller Familienmitglieder im geförderten Objekt begründet wird, sofern dies nicht bereits der Fall ist.**
4. dass sämtliche Angaben der Wahrheit entsprechen und vollständig sind. Ich (Wir) nehme(n) zur Kenntnis, dass Förderungsbeträge, die auf Grund falscher Angaben gewährt wurden, jederzeit zurückgefordert werden können bzw. der Förderungsantrag abgewiesen werden kann.
5. dass ich (wir) mit der automationsunterstützten Erfassung, Verarbeitung und Übermittlung der aus dem Ansuchen und Beilagen ersichtlichen Daten einverstanden bin (sind).

Ich (Wir) nehme(n) zur Kenntnis, dass

- a) eine Förderung nicht gewährt werden kann, wenn außer dem zu fördernden Objekt weitere geförderte bzw. nicht geförderte Objekte im Alleineigentum oder zu mehr als 50% Miteigentum vorliegen, deren Benützungsfreigabe oder Benützungsbewilligung weniger als 20 Jahre zurückliegen.
- b) die Installation eines innovativen klimarelevanten Heizsystems (Details siehe Informationsblatt) eine Gesamtförderungsvoraussetzung darstellt.
- c) nach Abschluss des Bauvorhabens die gesetzlich vorgeschriebene Energiekennzahl nicht überschritten werden darf.

Hinweis:

Ansuchen um Neubauförderung können innerhalb von 24 Monaten ab Erteilung der Baufreigabe bzw. Baubewilligung eingebracht werden.

_____, am _____

Unterschrift Förderungswerber/in

_____, am _____

Unterschrift Ehepartner/in bzw. Lebensgefährte/in

Diese Unterlagen müssen dem Ansuchen angeschlossen werden:

<input type="checkbox"/>	<p>Einkommensnachweise über das Haushaltseinkommen aller im gemeinsamen Haushalt lebender eigenberechtigter Personen Jahresnettoeinkommen des letzten Kalenderjahres – z.B.</p> <ul style="list-style-type: none">• Jahreslohnbestätigung• Einkommensteuerbescheid (bei Nichtveranlagung eine diesbezügliche Bestätigung des zuständigen Finanzamtes)• Arbeitslosengeldbestätigung bzw. Erhalt von Notstandshilfe• Krankengeldbestätigung• Kinderbetreuungsgeld bzw. Karenzgeldbestätigung• Wohngeld• zu leistende und bezogene Alimentationszahlungen bzw. Unterhaltszahlungen• Pensionsbescheid• Bei nicht veranlagten Land- und Forstwirten letzter Einheitswertbescheid
<input type="checkbox"/>	<p>Ein Bauplan versehen mit einem “Baufreigabe”-Vermerk bzw. “Baubewilligung” Vermerk sowie Baubeschreibung (falls erforderlich)</p>
<input type="checkbox"/>	<p>Ein Energieausweis inkl. Ökokennzahlberechnung (OI3BG1,BGF), gemäß den Bestimmungen der OIB-6 Richtlinie Ausgabe April 2019, versehen mit einem „Eingangs“-Vermerk der Baubehörde (Gemeinde)</p> <p>oder</p> <p><input type="checkbox"/> das Blatt “Prüfergebnis Baubehörde” von der ZEUS-Datenbank versehen mit einem „Eingangs“-Vermerk der Baubehörde (Gemeinde)</p> <p>Hinweis: Im Energieausweis muss der Öko-Index angegeben sein.</p> <p>Der Energieausweis, muss vom Energieausweisersteller in die ZEUS-Datenbank hochgeladen werden.</p>

Datenschutzmitteilung

Ich nehme zur Kenntnis, dass die oben erhobenen Daten zur Erfüllung des durch das Förderansuchen/ den Fördervertrag begründete (vor-) vertraglichen Schuldverhältnisses verarbeitet werden.

Der Zweck der Verarbeitung der Daten dient der Bearbeitung und Abwicklung des Antrages auf Wohnbauförderung.

Weiters nehme ich zur Kenntnis, dass die personenbezogenen Daten zwecks Förderabwicklung/ Erfüllung des Fördervertrages auch an die Hypo-Bank Burgenland AG weitergeleitet werden. Eine Weitergabe an sonstige Dritte (insbesondere Unternehmen, die Daten zu kommerziellen Zwecken verarbeiten) findet nicht statt.

Ihre personenbezogenen Daten werden von uns nur so lange aufbewahrt, wie dies durch gesetzliche Pflichten nötig ist. Wir speichern die Daten jedenfalls solange gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen oder Verjährungsansprüche potentieller Rechtsansprüche noch nicht abgelaufen sind.

Unter den Voraussetzungen des anwendbaren geltenden Rechts haben Sie das Recht auf Auskunft über die erhobenen Daten, Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung der Daten sowie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung der Daten und das Recht auf Datenübertragbarkeit. Sie haben das Recht auf Beschwerde bei der Datenschutzbehörde.

Datenschutzrechtlicher Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung der Europäischen Union, Verordnung (EU) Nr. 2016/679, ist das Amt der Burgenländischen Landesregierung, 7000 Eisenstadt, Europaplatz 1, Tel.: 067600-2290,
E-Mail: post.datenschutz@bgld.gv.at, Internet: www.burgenland.at/datenschutz

Alternativ können Sie sich an unseren Datenschutzbeauftragten die KPMG Security Service GmbH, Porzellangasse 51, 1090 Wien, Email: post.datenschutzbeauftragter@bgld.gv.at, wenden.